



Februar 2024, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 75

## Du sollst nicht töten!

Konzert für Menschenrechte

So. 24. März 2024, 18:00 Uhr

Lutherkirche, Karlsruhe

Durlacher Allee 23

Eintritt frei



Veranstalter:

Bürgerverein der Oststadt e.V.  
und Evang. Luthergemeinde



Fusion aus  
Poesie,  
Folk, Jazz,  
Bluesrock  
und  
Singer-Songwriter



Duo "Straight From The Heart"

### Abendveranstaltung des Bürgervereins:

Vortrag von **Dr. Christoph Stoll:**

**„Suchtbehandlung in der AWO-Ambulanz“**

Dienstag, 26. März 2024, 19.00 Uhr im Zukunftsraum, Rintheimer Str. 46



# Malteser

*...weil Nähe zählt.*



**Zuhause kann immer  
etwas passieren.**

*Malteser Hausnotruf*

**Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:**



**0800 9966010** (kostenlos)

(erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr)

oder unter  [malteser-hausnotruf.de](https://www.malteser-hausnotruf.de)



## Oststadtbürger

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt

Februar 2024, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 74

### Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein	<b>1</b>
Bürgerinitiativen/-gruppen	<b>6</b>
Menschen in der Oststadt	<b>9</b>
Schon da gewesen?	<b>10</b>
Fassadensuchspiel	<b>11</b>
Oststadt Hinterhof Flohmarkt	<b>11</b>
Tollhaus Kulturverein e.V.	<b>12</b>
Botanischer Garten am KIT	<b>12</b>
Aus dem Parteilernen	<b>13</b>
Aus dem Sportleben	<b>14</b>
Aus den Schulen	<b>14</b>
Aus den Kirchen	<b>15</b>
Fassadensuchspiel – Auflösung	<b>16</b>

### Herausgeber:

Bürgerverein der Oststadt e.V.  
Dr. Jürgen Scherle, 1. Vorsitzender  
Schützenstraße 83, 76137 Karlsruhe  
Fon 0721 3294276, [vorstand@bv-oststadt.de](mailto:vorstand@bv-oststadt.de)

### Redaktion:

Dr. Jakob Karszt  
Hansjakobstraße 4, 76131 Karlsruhe  
Beiträge per Mail an [redaktion@bv-oststadt.de](mailto:redaktion@bv-oststadt.de)  
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

### Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)  
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 41,  
[buergerhefte@stober-medien.de](mailto:buergerhefte@stober-medien.de)  
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten:  
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

**Verteilte Auflage:** 12.700 Exemplare

**Redaktionsschluss „Oststadtbürger“:**  
Di. 27. Februar 2024 für Heft 2/2024

## Oststadt-Zahlen

(Stand Januar 2023)

Fläche:	5,203 km <sup>2</sup>
Wohnberechtigte Bevölkerung:	19.536
Mit Hauptwohnsitz:	19.223
Einwohner je km <sup>2</sup> :	3.695
Ausländeranteil:	23,7 %
Personen unter 18 Jahren:	9,7 %
Personen über 65 Jahre:	12,65 %
Arbeitslose:	461
Wohnungen:	10.858
Kraftfahrzeuge:	11.320

## Wochenmarkt

Mo., Mi., Fr., 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem  
Gottesauer Platz.

## Altpapiersammlung

- östlich der Tullastraße: 2. März, 4. Mai,  
29. Juni, 27. Juli, 21. Sep., 2. Nov.,  
28. Dez. 2024
- westlich der Tullastraße, 23. Feb,  
19. April, 21. Juni, 30. Aug., 25. Okt.,  
20. Dez. 2024

## In eigener Sache

Der Bürgerverein der Oststadt e.V. ist gerne  
Ihr Ansprechpartner für Ihre Anliegen, An-  
regungen, Fragen und Probleme zum Stadt-  
teil. Bitte wenden Sie sich an Jürgen Scherle  
unter [vorstand@bv-oststadt.de](mailto:vorstand@bv-oststadt.de), kontaktie-  
ren Sie uns über unsere Homepage [https://  
bv-oststadt.de/kontakt](https://bv-oststadt.de/kontakt) oder kommen Sie  
zu den öffentlichen Vorstandssitzungen im  
Zukunftsraum Rintheimer Straße 46 am:

- Di. 6. Feb. 2024 19:00 Uhr
- Di. 5. Mrz. 2024 19:00 Uhr
- Di. 2. Apr. 2024 19:00 Uhr
- Di. 7. Mai 2024 19.00 Uhr



#### Homepage

Hier geht es zur Homepage [www.bv-oststadt.de](https://www.bv-oststadt.de)



#### Newsletter

Aktuelle Informationen und Termine erfahren Sie in unserem mindestens monatlich erscheinenden Newsletter. Bitte registrieren Sie sich auf unserer Homepage unter

<https://bv-oststadt.de/newsletter-anmeldung-2>

#### Ihre Artikel und Informationen an die Redaktion

Alle Vereine und Organisationen laden wir ein, uns Manuskripte, Veranstaltungshinweise oder Leserbriefe zu schicken. Am besten per Mail an [redaktion@bv-oststadt.de](mailto:redaktion@bv-oststadt.de). Bitte senden Sie uns Texte und Bilder jeweils getrennt als Bild (jpg) und Text (doc) zu. Wir veröffentlichen Sie im Newsletter und / oder Oststadtbürger, behalten uns aber vor, Kürzungen vorzunehmen oder gar nicht zu veröffentlichen.

Für den monatlichen Newsletter ist am 20ten jeden Monats Redaktionsschluss.

#### Für den Oststadtbürger gilt:

##### Redaktionsschluss Auslieferung

Heft 2/24	Di, 27.02.2024	22.03.2024
Heft 3/24	Di, 23.04.2024	17.05.2024
Heft 4/24	Di, 25.06.2024	19.07.2024
Heft 5/24	Di, 10.09.2024	04.10.2024
Heft 6/24	Di, 05.11.2024	29.11.2024

#### Aus der Redaktion: Feedback an uns!

Liebe Leser:innen, seit Jahren finden Sie den Oststadtbürger alle 2 Monate in ihrem Briefkasten. Lassen Sie uns wissen, welche Beiträge Ihnen gut gefallen, welche wir lieber weglassen sollen und welche zusätzlichen Sie sich wünschen. Schreiben

Sie eine eMail an [redaktion@bv-oststadt.de](mailto:redaktion@bv-oststadt.de) oder nutzen Sie das Formular auf unserer Homepage <https://bv-oststadt.de/kontakt>, in der Sie uns Ihre Meinung zum Oststadtbürger mitteilen.

*Ihr Jakob Karszt*

## Aus dem Bürgerverein Oststadt



#### Liebe Oststädtlerinnen und Oststädtler,

das Jahr 2023 ist für den Bürgerverein nicht ganz zufriedenstellend zu Ende gegangen. Die Weihnachtsfeier war sehr schön, aber wohl wegen der Angst vor Ansteckung sind etwas weniger Gäste als 2022 gekommen. Ein Bericht dazu finden Sie weiter unten.

#### Tod von Gerhard Jödecke und Michael Schwendl

Wir trauern um unseren ehemaligen Vereinsvorsitzenden Gerhard Jödecke, der den Bürgerverein von 2003 bis 2009 leitete. Er verstarb am 28.11.2023 nach langjährigem Aufenthalt im Pflegeheim der Heimstiftung Karlsruhe.

Besonders schmerzt uns der Tod von Michael Schwendl. Er verstarb am 16.01.2024 nach kurzer schwerer Krankheit. Er gehörte zu den besonders Aktiven der Oststadtnachbarschaft. Als Führer bei stattreisen war er auch Autor der Beiträge „Spaziergänge durch die Oststadt“.

#### Otto-Dullenkopf-Park

Mit dem Beschluss bei der letzten Gemeinderatssitzung 2023 wurde der Erhalt der 100 m langen Wagenhalle für Bewegungsgruppen des Stadtjugendausschusses und den unabhängigen KSC-



Jugendfanclubs beschlossen. Damit ist eine großzügige Parkerweiterung, wie im Bebauungsplan der Jahrtausendwende mit großem Parksee vorgesehen, nicht mehr realisierbar. Wir haben entsprechend unserer Bürgerinformationsveranstaltung vom Herbst 2022 den Fraktionen im Gemeinderat nochmals unsere Kompromissvorschläge unterbreitet. Leider wurde von keiner Fraktion auf diese in den Redebeiträgen näher eingegangen. Nur zwei Stadträte haben die 2. Änderung des Bebauungsplans abgelehnt.

Eine Bürgerbeteiligung zur ergänzenden Gestaltung des Parks wurde von der Verwaltung zugesagt. Ob es da nur um Wasserspender und Parkbänke oder auch um die grundsätzliche Gestaltung der noch möglichen Erweiterungen des Parks auf kleine noch verbleibende oder frei werdende Restflächen geht, ist noch nicht klar.

Ich meine, den Beschluss des Gemeinderats müssen wir schweren Herzens akzeptieren. Fast alle Stadträt:innen haben den übergeordneten stadtweiten Interessen gegenüber den Interessen des Stadtteils kompromisslos den Vorzug gegeben. Mit einem Neujahrsgruß haben wir den Fraktionen unseren Wunsch übermittelt, künftig mehr mit uns über Stadtteilinteressen bei anstehenden Planungen in den Stadtteilen zu diskutieren.

Wir sollten uns intensiv bei der zugesagten Bürgerbeteiligung einbringen und folgendes versuchen zu erreichen:

- kein Fahrradverkehr (sondern reine Fußgängerzone) von Ost nach West mitten durch den Park,
- künftige Brückenrampe in Richtung Südstadt an der Westgrenze des Parks

als Lärm- und Sichtschutz zum Kreisel anlegen und in Richtung Schlachthausstraße führen,

- Parkerweiterung auf frei werdende Zirkus-Fläche ausdehnen – hier wäre auch Platz für einen kleinen Natursee,
- die östliche Grünfläche der 2. Änderung des Bebauungsplans zugänglich machen.

Wenn man uns schon mit dem Erhalt der Wagenhalle die Bewegungsgruppen nicht nur aus ganz Karlsruhe, sondern aus der Region und darüber hinaus auferlegt, dann sollte uns als erholungssuchende Spaziergänger:innen mehr als nur ein Springbrunnen zugestanden werden!

### **Energieleitplanung (ELP)**

Im roten Teil der vorherigen Oststadtbürger-Ausgabe hat Helmut Rempp ausführlich über Vorzüge und Mängel des ELP der Stadt berichtet. Im dicht bebauten älteren Teil der Oststadt bietet sich zur Lösung zukünftiger Heizprobleme der Anschluss der Häuser an die Fernwärme an. Es irritiert aber sehr, wenn Vertreter der Stadtwerke sich in der Presse derart äußern, dass sich der Anschluss nur für Wohnhäuser mit mindestens 10 Wohneinheiten lohnen würde.

Da vermutlich die Heizung mit Wasserstoff aus Gasleitungen keine realistische Möglichkeit sein dürfte, bliebe in solchen Fällen nur der Einbau einer Wärmepumpe. Die Nutzung von Erdwärme mittels Wärmepumpe dürfte in den engen Höfen und wegen des Grundwasserschutzes selten realisierbar sein, bleibt also nur die Luftwärmepumpe. Diese erzeugt wiederum Geräusche, die laut Vorschriften bei geringen Hausabständen derzeit nicht zugelassen werden können. Folglich





gäbe es für kleinere Wohnhäuser in der Zukunft keine Lösung für eine umweltgerechte Heizung.

Diese widersprüchlichen Aussagen müssen dringend ausgeräumt werden. Der Anschluss an die Fernwärme muss grundsätzlich möglich sein. Die Anschlusskosten müssen vereinheitlicht werden und dürfen nicht vom zufälligen Abstand des Hauses zur Fernwärmeleitung abhängen. Der ELP darf nicht nur als übergeordnetes Planungsinstrument der Stadt angesehen werden. Vielmehr müssen die Heizmöglichkeiten und deren Randbedingungen straßen- und grundstücksscharf erarbeitet und dargestellt werden, damit Haus- und Wohnungseigentümer:innen erkennen können, welche grundsätzlichen Heizungsoptionen existieren. Darauf aufbauend kann dann ein Energieberater oder eine Heizungsfirma Umbaukosten ermitteln.

Der Bürgerverein setzt sich dafür ein, dass der ELP als effiziente Entscheidungshilfe bei der Planung von Heizungserneuerungen genutzt werden kann. Dazu sind Informationsveranstaltungen zum ELP, spezifisch für die Oststadt, vorgesehen.

#### Termine

Künftig finden die für alle Oststädter:innen öffentlichen Vorstandssitzungen des Bürgervereins am ersten Dienstag im Monat im Zukunftsraum (Rintheimer Straße 46) um 19 Uhr statt, die nächsten am 6. Februar und 5. März. Dort können Sie Ihre Anliegen vortragen und mitdiskutieren!

*Ihr Jürgen Scherle*

*1. Vorsitzender des Bürgervereins  
der Oststadt (BVO)*

#### Weihnachtliche Feier mit vielseitigem musikalischen Programm

Gehört – gesungen – gelacht:

#### Die Weihnachtsfeier des Bürgervereins „Weihnachts Liederliches“ und Männerchor

Der kabarettistisch poetischer Liedermacher Rainer Markus Wimmer eröffnete die musikalischen Darbietungen mit bekannten Weihnachtsliedern, mit der Gitarre verfremdet in Blues und Jass-Rhythmen. Mit witzigen Gedichten und Wortspielen sorgte er für eine weihnachtliche Atmosphäre im Pizzahaus. Nach der besinnlichen Eröffnung „kam Schwung in den Saal“.



Wer nun glaubte, der Männerschola St. Bernhard unter der Leitung von Stefan Ehmann einfach nur lauschen zu können, der täuschte sich gewaltig. Mitsingen war angesagt – und wie.



#### Nikolaus ehrt die Aktiven

Ohne Nikolausbesuch (Jürgen Scherle) keine Weihnachtsfeier. Diesmal brachte er eine Magd (Renate Krogmeier-Vieten) statt eines Knechts mit. Zunächst blickte Nikolaus auf die Geschehnisse des



Vereins zurück. Dann ehrte und beschenkte er die besonders Aktiven des Vereins.

### Posaunen-Ensemble der Musikhochschule Karlsruhe

Ein besonderer Leckerbissen für Musikfreunde war der Auftritt des 8-köpfigen Posaunen-Ensemble der Musikhochschule Karlsruhe. Sieben Posaunisten und



eine Posaunistin, Schüler von Professor Attema, brillierten mit einem Repertoire, das von Klassikern bis zu zeitlosen Stücken reichte. Der kunstvolle musikalische Vortrag spannte einen Bogen zwischen besinnlicher Tradition und mitreißender Moderne. Vor allem die brillante Interpretation von „Bohemian Rhapsody“, dem Welthit von Freddy Mercury, war ein besonderer Genuss.

Die Posaunen verschmolzen zu einem harmonischen Klangteppich, wobei die Musiker:innen durch die Töne eine festliche Atmosphäre schufen.

Es wurde gehört, gesungen und gelacht! Kurz, es hat Freude gemacht. Schade jedoch, dass sehr viele Oststadtbürger eine beeindruckende Weihnachtsfeier des Bürgervereins Oststadt verpasst haben.

*Dieter Walde*

GLASEREI  
FENSTERBAU

## SAND

EINE  
KLARE  
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

GLASEREI Sand  
und Co. GmbH  
Greschbachstr. 17  
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150  
Fax 0721 406329  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

# tullaapotheke

Ihre freundliche  
Apotheke  
in der Oststadt

carmen rehbock  
tullastraße 74  
76131 Karlsruhe  
telefon 0721 615635  
telefax 0721 621940  
freecall 0800 88552276  
www.tullaapotheke.de  
info@tullaapotheke.de

Sie möchten in den  
Karlsruher Bürgerheften werben?

Mailen Sie uns unter  
**buergerhefte@stober-medien.de**  
oder rufen Sie uns an unter  
**0721 97830 943.**

Wir beraten Sie gerne.



## Oststadt-Nachbarschaft Oststadt-Treff



### Ausflüge

Am 25. November fuhren wir nach Landau. Die ehemalige Festungsstadt wird wegen ihrer zahlreichen Parkanlagen auch gerne Gartenstadt genannt. Landau erhielt schon 1274 von König Rudolf von Habsburg das Stadtrecht verliehen. Nach der Eingliederung 1680 nach Frankreich wurde Landau zur Festungsstadt zur Verteidigung gegen Deutschland ausgebaut. 1816 wurde sie bayrisch und nach Schleifung der Festungsaußenwerke wurde ihre Funktion als Festungsstadt aufgehoben.

Vom Bahnhof aus spazierten wir am Schwanenweiher vorbei entlang dem Flüsschen Queich in die Stadt hinein. Im ehemaligen Augustinerkloster besahen wir den Kreuzgang und gingen weiter bis zum nördlichen Stadttor, dem Deutschen Tor, von dem herab Ludwig der 14. grimmig – wir hatten nicht den Eindruck – nach Deutschland blicken soll. Von dort ging es zur Katharinenkapelle

von 1344. Im Chor sind Kreuzwegdarstellungen mit mittelalterlich-antijudaistischen Ansätzen zu sehen. Weiter ging es am schönen Alten Kaufhaus vorbei zum großen Marktplatz mit dem anheimelnden Weihnachtsmarkt. Gegen die Kälte und Nässe tat dort ein Glühwein gut. Mit seinen vielen Geschäften ist Landau neben den Sehenswürdigkeiten auch für einen Einkaufsbummel geeignet.

### Künftige Ausflugstermine

Als nächsten Ausflug werden wir am **10. Februar** das **Frieder-Burda-Museum in Baden-Baden** besuchen. Dort präsentiert der Schweizer Künstler Nicolaus Party seine erste Museumsausstellung in Deutschland. Als zweiten Ausflug im neuen Jahr werden wir nach **Freudenstadt** fahren und dort unter anderem den größten Marktplatz Deutschlands sehen.

Wenn Sie an einem Ausflug teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail bei [kasse@bv-oststadt.de](mailto:kasse@bv-oststadt.de), falls Sie noch nicht im E-Mail-Verteiler für die Ausflüge sind. Die Termine für die Ausflüge können Sie auch auf unserer Homepage finden.



Im Klosterhof in Landau





Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

# HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919

Handwerklich gestaltet, Felten, oder Industriell gefertigt.  
Eigene Produktion oder Importware.  
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 600 Grabmale.  
Beratung und Service auch vor Ort.

Am Hauptfriedhof  
Haid- und Neu-Str. 27 29,32  
Tel: 604288 Fax: 698291  
Mo - Fr 8.00-17.30  
Sa 9.00 -13.00  
mail @grabmale-huber.de

Am Friedhof Ruppurr  
Löwenstr. 1 Tel: 688815  
Mo, Di u Do, Fr. 9.00 -12.30

**HANS HUBER**  
**GRABMALE**

## Kurse 2024 für Anfänger und Fortgeschrittene in Karlsruhe

für Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche

Wir akzeptieren Berechtigungsscheine der Stadt Karlsruhe.

## Schwimmschule Köhler Ltd.

www.schwimmschule-koehler.de Info: ab 10.00 Uhr  
Telefon: **0721 / 78 15 06 33**  
Fax: 0721 / 78 15 06 35



HEIZUNG  
G SANITÄR  
M BLECHNEREI  
B ELEKTRO  
H FLIESEN

**Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11**

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau - Sanierung - Planung - Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821  
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: [www.gawa-gmbh.de](http://www.gawa-gmbh.de) - e-mail: [gawa-gmbh@gmx.de](mailto:gawa-gmbh@gmx.de)

## Steinbach

FLORISTIK & FRIEDHOFSGÄRTNEREI SEIT 1889

Haid & Neu Strasse 36B TEL. 0721 / 69 81 10  
76131 KARLSRUHE WWW.STEINBACH-FLORISTIK.DE



- FLORISTIK FÜR ALLE ANLÄSSE
- GRAB- & DAUERGRABPFLEGE
- TRAUERFLORISTIK
- HOCHZEITSFLORISTIK
- DEKORATIONSARTIKEL

[www.vthagsfeld.de](http://www.vthagsfeld.de)

[www.hagsfelderstuben.de](http://www.hagsfelderstuben.de)

- Reparaturen • Rollläden • Jalousien
- Plissee • Markisen • Smart Home



## Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377

[info@rolladen-strecker.de](mailto:info@rolladen-strecker.de) • [www.rolladen-strecker.de](http://www.rolladen-strecker.de)

### Hauptuntersuchung fällig?



Dann am besten gleich zu DEKRA – Ihrem zuverlässigen Partner für Sicherheit und Service. Ohne Voranmeldung.

DEKRA Automobil GmbH  
Ottostr. 22  
76227 Karlsruhe  
Telefon 0721.6635782

Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr

[www.dekra.de/karlsruhe-oststadt](http://www.dekra.de/karlsruhe-oststadt)





#### Freitagsspaziergang

Der Freitagsspaziergang macht Winterpause. Voraussichtlich ab März werden wir wieder durch die Oststadt spazieren.

#### Nachbarschaftspicknick

Am 17. November fand das Nachbarschaftspicknick im Bücherland statt. In einer sehr schönen Atmosphäre saßen wir zwischen alten Büchern und gesessen unser Picknick.

Am 1. Dezember veranstalteten wir ein Adventspicknick bei „Kultur im Flur“.



Picknick im Bücherland



Adventspicknick

#### Montagstreff

Nach wie vor treffen wir uns jeden Montag von 16 bis 18 Uhr im Zukunftsraum (kleiner Raum), Rintheimer Straße 46, zum Spielen und Reden.

*Ihre Heidelinde Stober-Ehrhardt,  
oststadt-nachbarschaft@gmx.de*

#### Abendveranstaltungen des Bürgervereins

##### Du sollst nicht töten! – Konzert für Menschenrechte

Sonntag, 24.03.2024, 18 Uhr,  
Lutherkirche, Karlsruhe, Durlacher Allee 23

Die Musiker des Duos „**Straight From The Heart**“, Boris Reznik (Kontrabass, Gitarre, Gesang) und Michael Schwahn (Klarinette, Saxophon, Rezitation), präsentieren Melodien und zeitkritische Lieder verschiedener Weltkulturen und öffnen den Blick auf das Motto der diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus: „Menschenrechte für alle“.

Im Mittelpunkt stehen eigene Kompositionen und Lieder auf Jiddisch, Russisch, Englisch und Deutsch. Selbst arrangierte Klezmer Melodien ergänzen das Programm. Durch die Verbindung von lyrischem Gesang und Gitarrenspiel mit den Rezitationen der Liedtexte sowie den bunten Klangfarben und Improvisationen von Klarinette und Saxophon entwickelt sich eine mitreißende Fusion aus Poesie, Folk, Jazz und Bluesrock. Somit entsteht im Konzert ein poetischer und musikalischer Dialog der Kulturen und Traditionen, der geografische, politische und religiöse Grenzen bricht.

Begleitet wird das Konzert mit einigen geschichtlichen und aktuellen Beispielen



# Du sollst nicht töten!

Konzert für Menschenrechte

So. 24. März 2024, 18:00 Uhr  
Lutherkirche, Karlsruhe  
Durlacher Allee 23  
Eintritt frei



Veranstalter:  
Bürgerverein der Oststadt e.V.  
und Evang. Luthergemeinde

Fusion aus  
Poesie,  
Folk, Jazz,  
Bluesrock  
und  
Singer-Songwriter



Duo "Straight From The Heart"

aus der Karlsruher Oststadt zum Thema  
„Menschenrechte für alle“. Eintritt frei

Veranstalter: Bürgerverein der Oststadt e.V.  
in Zusammenarbeit mit der  
Evang. Luthergemeinde  
Weitere Infos: [www.iwgr-ka.de](http://www.iwgr-ka.de)

## Menschen in der Oststadt

### Das Interview

#### Zur Behandlung Opiat-abhängiger Menschen

**Dr. Christoph Stoll** ist Leiter der AWO-Ambulanz, wo Opiatabhängige Menschen mit oralen und intravenösen Ersatzstoffen von einem medizinischen Team betreut werden. Von den Karlsruher Bürgern, von politisch Verantwortlichen wie auch von der Fachöffentlichkeit erfährt die Einrichtung große Anerkennung. Dr. Stoll stellt in diesem Interview mit Jakob Karszt die Ziele und Methoden der Behandlung sowie die positiven Konsequenzen für die Betroffenen und für die Gesellschaft dar.

**Oststadtbürger (OB):** Herr Dr. Stoll, Sie sind seit 5 Jahren Leiter der AWO-Ambulanz in Karlsruhe. Im September 2023 sind sie in der Durlacher Allee 53 eingezogen. Erklären Sie uns bitte, was Sie als Ihre Hauptaufgabe bei der Behandlung der Betroffenen ansehen und welche Ziele Sie mit der Behandlung verfolgen.

**Dr. Christoph Stoll (CS):** Viele der Patient\*innen haben eine Vorgeschichte mit Gewalterfahrung und emotionaler Verwahrlosung, die bereits in der frühesten Kindheit begann. Unsere Behandlung bietet den Betroffenen die Möglichkeit, ihre Lebenssituation zu stabilisieren und sich nach und nach aus der Drogenszene zu lösen. Wenn uns das gelingt, können nicht nur viel Leid und körperliche Erkrankungen, sondern auch die Beschaffungs-kriminalität verhindert werden. Ohne unsere AWO Ambulanz sähe es auf den Karlsruher Straßen und Plätzen ganz anders aus.

**OB:** Welche Behandlungsmethoden bieten Sie an?

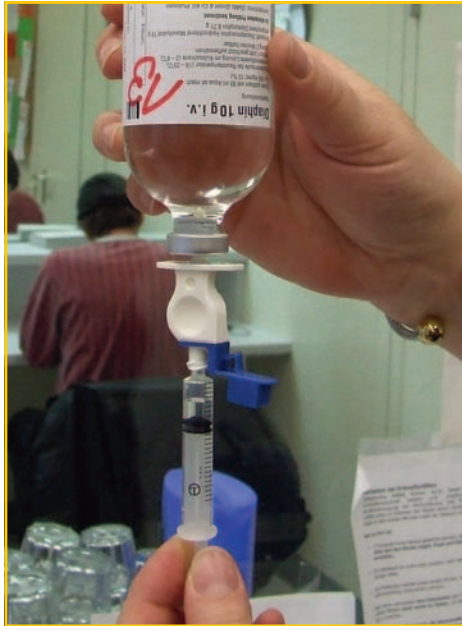
**CS:** Neben der Abgabe der herkömmlichen Drogen-Ersatz-Medikamente wie Methadon bieten wir in einer zweiten Stufe auch die Behandlung mit Diamorphin zur Vergabe unter ärztlicher Aufsicht an. Diamorphin ist ein pharmakologisch hergestelltes Heroin, ist aber im Vergleich zum sogenannten „Straßenheroin“ ein Medizinprodukt und frei von gefährlichen Streckstoffen. Auf diese Weise können Infektionen und Vergiftungen verhindert werden.

**OB:** Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, dass Betroffene in das Behandlungsprogramm mit Diamorphin aufgenommen werden?

**CS:** Zunächst müssen herkömmliche Behandlungen z.B. mit Methadon vorgenommen werden. Erst wenn ein Patient



mindestens 5 Jahre abhängig bleibt, und diese Methoden nicht wirksam sind, kann eine Diamorphin-Behandlung in Betracht gezogen werden. Zur Zeit behandeln wir ca. 50 Menschen mit Diamorphin.



Heroinvergabe (AWO)

**OB:** Gibt es auch eine psychologische Begleitung bei der Integration in ein „normales“ Leben?

**CS:** Das Behandlungsspektrum besteht aus regelmäßigen Arztgesprächen, Toxikologischen Kontrollen und Alkoholkontrollen, und Psychosozialer Beratung sowie fachärztlich psychiatrischen Gesprächen – alles unter einem Dach. Wir arbeiten als multiprofessionelles Team bestehend aus Fachärzten, Pflegekräften, Medizinischen Fachangestellten, Sozialarbeitern und Sozialpädagogen.

*Herr Dr. Stoll hat sich bereit erklärt, seine Arbeit und die seines Team den Bürger:innen der Oststadt vorzustellen.*

*Auch ein Besuch vor Ort kann mit ihm vereinbart werden.*

**Vortrag von Dr. C. Stoll: Suchtbehandlung in der AWO Ambulanz.**

**Dienstag, den 26. März ab 19 Uhr im Zukunftsraum in der Rintheimer Str. 53**

## Schon da gewesen?

### Orte in der Oststadt

**iaro: Ein einzigartiges Café in der Oststadt!**

Wenn ich Lust auf einen besonders guten Kaffee und ein süßes Stückchen bekomme, dann ist das Café iaro inzwischen zu meinem regelmäßigen Anlaufpunkt geworden. Beim ersten Besuch im November war ich noch total über das minimalistische Design der Räume und der Ausstattung erstaunt. Da fragt man sich, ob man sich hier wohlfühlen kann? Und: alles in Englisch! Und bar zahlen geht auch nicht. Schon besonders.

Besonders exquisit schmeckte aber von Anfang an der Kaffee. Und der hat mich immer wieder dorthin gezogen. Mein Liebling ist der Muriqui geworden, eine Mischung aus speziellen Sorten aus Bra-



iaro Café am Karl-Wilhelm-Platz (JK)





Mehr als nur ein Trostpflaster!



Essenweinstr. 7 • Karlsruhe  
☎ 07 21 / 69 37 37  
www.ost-apotheke.eu



**ostApotheke**  
Inhaberin Julia Legner-Siegwart e.K.  
Homöopathie & Naturheilkunde

silien und El Salvador. Übrigens: Es wird nur Speciality Coffee gebrüht, handverlesen und vom Inhaber selbst geröstet. Es lohnt sich, die verschiedenen Sorten zu genießen!

Das Speiseangebot besteht aus ausgewählten vegetarischen und veganen Häppchen aus der Patisserie. Ein Ort für das delikate Frühstück, für Zwischendurch oder To-Go!

Zum Wohlfühlen gehört nicht nur das Ambiente, das auf mich inzwischen sehr beruhigend wirkt, sondern insbesondere auch die Art und Weise, wie die Kundschaft bedient wird. Ich muss sagen, hier ist jeder Gast willkommen, auch wenn er nicht Englisch spricht, das spürt man an jedem Detail. Website: iaro.co.

*Jakob Karszt*

## Fassadensuchspiel

Überall in der Oststadt findet man tolle Figuren an Hausfassaden:

**Wissen Sie wo dieses Bild entstand?** Die Auflösung findet man am Ende dieses Hefts.



## Oststadt Hinterhof Flohmarkt

**Samstag, 11.5. von 10 – 17 Uhr – wer macht mit?**

Zum fünften Mal wird es wieder bunt in der Oststadt. Viele Hinterhöfe, über das ganze Viertel verteilt, laden herzlich dazu ein antike und neue Flohmarktschätze zu entdecken, verwunschene Ecken zu erkunden und die Nachbarschaft kennenzulernen.

11  
05  
24  
10-17 Uhr

**OSTSTADT  
HINTERHOF  
FLOHMARKT**



Erkunde deine Nachbarschaft & entdecke alte Schätze neu. Gemeinsam in der Oststadt

Für Infos, Lageplan und Hinterhof-Anmeldung:  
<https://flohmarktostadt.wordpress.com/>  
Instagram: oststadt\_hinterhofflohmkt  
E-Mail: hinterhofflohmkt.oststadt@gmail.com




gefördert durch 





nen. Kommt vorbei und erlebt einen einmaligen Einblick in die legendäre Oststadt!

Du hast selbst Lust, einen Stand aufzubauen? Im letzten Jahr haben über 80 Höfe mitgemacht. Bestimmt können wir diese Zahl in 2024 noch steigern!

Mitmachen kann jede Hausgemeinschaft in der Oststadt, die über einen Hinterhof verfügt. Bitte holt euch hierfür das Einverständnis der Hausverwaltung/Besitzer:in ein. Anmelden könnt ihr euch dann über die Website: <https://flohmarkt-oststadt.wordpress.com/contact/>

Weitere Informationen und den Lageplan findet ihr hier:

<https://flohmarktostadt.wordpress.com/lageplan/> – dort werden dann alle teilnehmenden Hinterhöfe aufgelistet.

E-Mail:

[hinterhofflohmkt.oststadt@gmail.com](mailto:hinterhofflohmkt.oststadt@gmail.com)

*Claudia Birk*

### **Tollhaus Kulturverein e.V.**

---

**Alter Schlachthof 35, [tollhaus.de/de/211/](https://tollhaus.de/de/211/)  
alle-termine/**

Schon lange nicht mehr „ausgegangen“? Auf geht's in den nächsten Tagen!

Hier eine Auswahl der Tollhaus-Veranstaltungen:

**Samstag 10.02.2024, 19:30 Uhr,**

**Sonntag 11.02.2024, 16:00 Uhr:**

**JUGENDENSEMBLE ZIRKUS MACCARONI**

**„EIN.KLANG“**

Harmonie oder Dissonanz Grundessenz der Musik, ein Klang, einmal befreit ist er unzerstörbar, zeitlos. Sich überschlagende Töne und eine Bewegung die nach Perfektion strebt. Inszeniert und präsentiert vom Jugendensemble des Zirkus Maccaroni.

**Samstag 24.02.2024, 20:00 Uhr:**

**CHRISTOPH SIEBER „Weitermachen!“**

Wie immer garniert Sieber aktuelles politisches Kabarett mit den großen Themen unserer Zeit: Fußball, Politik, Gesellschaft und die Frage, warum Nacktmulle so selten shoppen gehen.

**Sonntag 25.02.2024, 19:00 Uhr :**

**IRISH SPRING 2024 Festival of Irish Music**

Das Irish Spring Festival 2024 bietet wieder feine irische Folk-Musik. Die Künstler\*innen sind verwurzelt in der traditionellen Musik Irlands, verstehen es aber neue musikalische Elemente einfließen zu lassen.

**Sonntag 25.02.2024, 20:00 Uhr:**

**DJANGO 3000 „Unplugged“**

Echte Djangos brauchen keinen Strom, finden die Chiemgauer Desperados. Mit haarsträubenden Anekdoten aus dem Leben einer bayerischen Gypsyband und jeder Menge Rhythmus im Blut kommt der Django-3000-Caravan völlig ohne Verstärker.

Und im März geht es weiter mit 20 weiteren Veranstaltungen u.a. mit Urban Priol, Dorfcombo und Familie Flöz.

### **Botanischer Garten am KIT**

---



**Freundeskreis Botanischer Garten am KIT**

Adresse des Botanischen Gartens:

Am Fasanengarten 2, Ecke Adenauerring

**Bildkalender 2024** mit eindrucksvollen Motiven aus dem Botanischen Garten am KIT sind noch im Botanischen Garten am KIT vorhanden. Jetzt für nur 5 €.



Herzliche Einladung zu folgenden interessanten Veranstaltungen rund um die Botanik:

- Sonntag 25. Feb. 11:15 - 12:15 Uhr, im Botanischen Garten am KIT, Am Fasaneingang 2

**Führung: Mit Gewürzpflanzen um die Welt**  
Dorthin gehen wo der Pfeffer wächst? Soweit kommen wir nicht, aber bei dieser Führung unternehmen wir eine kleine imaginäre Weltreise entlang der Seidenstraße nach Asien und in die neue Welt. Es ist erstaunlich, wie Gewürzpflanzen unsere Geschichte maßgeblich beeinflusst haben.

Referentin: Maren Riemann (KIT)

- Sonntag 10. Mrz. 17:00 - 18:00 Uhr, im Quartier Zukunft, Rintheimer Str. 46

**Botanischer Vortrag: Genussmittel und psychoaktive Substanzen**

Genussmittel wie Kaffee, Kakao und Tee gehören schon seit langem zum alltäglichen Leben. Traditionell werden Genussmittel und halluzinogene Pflanzen verwendet, um veränderte Wahrnehmungen, mystische/religiöse Erfahrungen und den Kontakt zur Geisterwelt hervorzurufen. Solche Pflanzen werden häufig in der traditionellen Heilung eingesetzt, um die Art der Krankheit und das benö-

tigte Heilmittel vorherzusagen. Dieser Vortrag gibt eine kurze Einführung in die Welt der „Zauber- und Genusspflanzen“. Referent: Prof. Dr. Rainer Bussmann

- Sonntag 24. Mrz. 17:00 - 18:45 Uhr, im Quartier Zukunft, Rintheimer Str. 46

**Vortrag: Unterwegs auf den Spuren Guru Rinpoches – ein botanisch-kultureller Streifzug durch Bhutan – Teil 3**

Seit einigen Jahren ist Bhutan in aller Munde – wegen seines Bruttonationalglücks, wegen seines sanften Tourismus, wegen seiner einzigartigen Natur und der wunderschönen und geheimnisvollen Kulturschätze. Seien Sie gespannt auf einen Bericht über mystische Klosterfestungen, verwunschene Täler, die einst von menschenfressenden Dämonen beherrscht wurden, und Regenwälder voller seltener Orchideen und Tieren in einem der schönsten Länder der Erde.

Referent: Dr. Heiko Hentrich (Terra Medica)

Weitere Infos und Anmeldung:

[www.kit-gartenfreunde.de](http://www.kit-gartenfreunde.de)

*Josef Franz*

## **Bündnis 90 Die Grünen**

**Wohnraum schaffen – nachhaltig Bauen**

**Liebe Mitbürger\*innen,**

Wohnen ist derzeit eine der zentralen sozialen Fragen. Hohe Mieten belasten uns alle und vor allem Familien und Personen mit geringem Einkommen. Wir brauchen schnell mehr bezahlbaren Wohnraum – trotz gestiegener Baupreise und höherer Zinsen. Schon das ist eine Herausforderung. Dabei ist es wichtig, sparsam mit Flächen umzugehen und gleichzeitig günstigen Wohnraum in lebenswerten, grünen Quartieren zu schaffen.



Das Land unternimmt große Anstrengungen um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Im Jahr 2024 fördern wir den sozialen Mietwohnungsbau mit 551 Millionen Euro (2021 waren es 250 Millionen). Im „Strategiedialog „Bezahlbares Wohnen und innovatives Bauen“ arbeiten wir gemeinsam mit der Bauwirtschaft an Lösungen, und wir unterstützen Städte und Gemeinden dabei, leerstehenden Wohnraum zu aktivieren. Durch die Änderung der Landesbauordnung sollen Bürogebäude ohne aufwändige Verfahren in Wohngebäude umgebaut werden können – so könnten landesweit bis zu 30.000 Wohnungen entstehen.

In Karlsruhe wird sozial gebundener Wohnraum vor allem von der Volkswohnung und den Wohnungsgenossenschaften angeboten. Im regelmäßigen Austausch mit ihnen suche ich nach Wegen, die Sanierung deren Wohnungsbestands mit dem Denkmalschutz besser in Einklang zu bringen. Seither wurden auf Landesebene wichtige Veränderungen angestoßen– im Denkmalschutzge-

setz stehen Denkmal- und Klimaschutz als gleichberechtigt abzuwägende Ziele nebeneinander und neue Richtlinien erleichtern Photovoltaik auf denkmalgeschützten Gebäuden. An der routinemäßigen Umsetzung in der Praxis hapert es noch – ich bleibe an dem Thema dran.

Herzliche Grüße

*Ihre Ute Leidig*

Meine nächste **Bürgersprechstunde** ist am Donnerstag, 8. Februar 2024, 17 bis 19 Uhr. Bei Interesse bitte ich um Voranmeldung unter [ute.leidig@gruene.landtag-bw.de](mailto:ute.leidig@gruene.landtag-bw.de) oder unter 0721/46460399.

## Tulla-Realschule

Karlsruhe



### Klasse 9 experimentiert im Schülerlabor „make science!“

Die Neuntklässlerinnen und Neuntklässler der Tulla Realschule forschten im Schülerlabor „make science!“ der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Dabei



Schüler im Labor der PH



stellten sie selbst verschiedene Bio-Kunststoffe her und untersuchten die Eigenschaften der erdölfreien Kunststoffalternativen. Drei Studentinnen standen den Jugendlichen dabei mit viel Geduld und Fachwissen zur Seite. Gerade zu Zeiten, in den MINT-Fächern in Studien ein sehr ausbaubares Zeugnis attestiert werden, sind solche Aktionen ein wunderbarer Schritt in die richtige Richtung. Herzlichen Dank für die praxisbezogenen Einblicke und das Engagement aller Beteiligten.

Angelika Quast



## DJK Ost

### Die DJK Karlsruhe-Ost sucht ab sofort für ihr Fit-Mix-Angebot

(für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahre)

**2 Übungsleiter/innen oder**

**1 Übungsleiter/in und 1 Helfer/in**

Sie haben Erfahrung im Aufbau von Geräten und Durchführung einer Übungsstunde. Sie können gut mit Kindern umgehen und sind zuverlässig. Wir benötigen ein aktuelles erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Ein Übungsleiter-schein (C-Lizenz) ist wünschenswert.

Die Bezahlung erfolgt im Rahmen einer Übungsleiterpauschale; Fortbildungen im Rahmen des Kursangebots. Die Übungsstunde findet während der Schulzeiten freitags von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr in der oberen Sporthalle der Tulla-Grundschule, Tulla-Straße 57, statt.

Bewerbung unter: Mobil: 0176-41792315 oder E-Mail: Fitness@djk-ost.de

Margit Reil, Abteilungsleiterin Fitness,  
DJK Karlsruhe-Ost 1921 e.V.

## Evangelische Kirche

Lutherkirche



### Seniorencafé

Jeweils dienstags 15 Uhr, im Luthersaal, Leitung Christa Göbel

- **13. Feb. 2024:** „Bauhaus Karlsruhe“, Referentin: Christa Göbel
- **19. Mrz. 2024:** Wir singen Frühlinglieder, mit Kantorin Dorothea Lehmann-Horsch
- **16. Apr. 2024:** „Die Polizei informiert“, Referent: Michael Ottwaska

### Philosophisch-theologischer Gesprächskreis

im Gemeindehaus an der Lutherkirche, Diskussionen über Gott und die Welt, mit Hans-Peter Bähr, Thorsten Hallscheid und Johannes Lundbeck

**Mi. 21. Feb., 20. Mrz., 16. Apr. 2024**

### Ceilidh – Schottischer Folkloretanz zum Mittanzen

im Luthersaal, Leitung: Caroline Dehini,

**Sa. 17. Feb. 19 Uhr, 9. Mrz. 19 Uhr,**

**13. Apr. 20 Uhr**

Eintritt frei, Spenden willkommen

Gastkonzert des KIT Konzertchors in der Lutherkirche

### Gioacchino Rossini | Petite Messe Solennelle

**So. 18. Feb. 17 Uhr**

Semesterkonzert unter der Leitung von Nikolaus Indlekofer. Die Solisten sind Angelika Lenter (Sopran), Jasmin Etmiran (Alt), Ferdinand Dehner (Tenor) und Florian Kotschak (Bass). Für die instrumentale Begleitung sorgen Jan Henning (Harmonium) und Moritz Machatschek (Klavier).

Josef Franz



## Lutherana

Kantorei und Chorschule  
der Lutherkirche



Die verschiedenen Chöre und Ensembles der Lutherana sind im neuen Jahr alle wieder mit ihrer Probenarbeit gestartet. Im Jugendchor und in der Kantorei wird aktuell das Osterkonzert am **21. April** mit Werken von Bach und Händel vorbereitet, und in den Kinderchören haben bereits die Proben für das neue Sommermusical im Juli begonnen.

Dieses Jahr findet wieder ein „**Kinderkonzert zum Mitsingen**“ statt: Samstag, 3. Februar 2024, 16 Uhr, Lutherkirche, Kinderkonzert zum Mitsingen, Kinderkantorei der Lutherana Karlsruhe, Kindergarten Werthmannstraße und weitere Gastchöre, Der Eintritt ist frei!

Die nächsten **Evensong-Termine sind** –  
**jeweils samstags, 18 Uhr:**

16. März, Lutherkirche

15. Juni, kath. Kirche St. Bernhard

*Dorothea Lehmann-Horsch,*  
*kantorat@lutherana.de [www.Lutherana.de](http://www.Lutherana.de)*

## Kath. Kirche St. Bernhard



Kontaktstelle St. Bernhard,  
Bernhardstr. 15. 76131 Karlsruhe  
[www.st-raphael-ka.de](http://www.st-raphael-ka.de),  
E-Mail: [st-bernhard@st-raphael-ka.de](mailto:st-bernhard@st-raphael-ka.de)

**Am 13.02.2024 sind unsere Kirchen und Pfarrbüros geschlossen**

## Gottesdienste in St. Bernhard

- sonntags 9:15 Uhr **Hl. Messe**
- dienstags 17:25 Uhr **Rosenkranz**,  
18 Uhr **Hl. Messe** mit Anbetung  
bis 19 Uhr
- mittwochs 19:30 Uhr  
**Gebet der Hoffnung**
- 14 tägig donnerstags 18:00-19:00 Uhr  
Schweigen & Hören. Stille Anbetung

## Exerziten im Alltag

„Mit dem Ohr des Herzens“ so lautet der Titel der Exerziten im Alltag in der Fastenzeit 2024. Sie sind geeignet für alle, die ihr Christensein neu entdecken und ihren Glauben im Alltag vertiefen wollen. Nähere Infos auf unserer Homepage

## Verkauf von fair gehandelten Waren

im Anschluss an die 11-Uhr-Messe  
in St. Martin (Rintheim) **TERMINE**  
So.18.02.2024, So. 10.03.2024

## Orgelmatinee in St. Bernhard

So. 11.02., 10:15 Uhr Lucas Bastian spielt  
„An Elf on a Moonbeam“ – Orgelmusik  
aus England und Amerika

So. 17.03., 10:15 Uhr Lucas Bastian spielt  
„Der Herr ist mein Hort und meine Zuversicht!“ - Sonate „ Der 94. Psalm“ von Julius Reubke an der Orgel

Seniorenkreis FORUM älterwerden  
Do 15.02.2024 + 21.03. um 15 Uhr im GZ  
St. Bernhard

*Susanne Schwarztrauber*

## Fassadensuchspiel – Auflösung

Die Auflösung ist Rintheimer Str. 2





mona&lisa

Die weibliche Hörgeräte-Akustik



# ...weil Frauen besondere Hörgeräte brauchen

Termin vereinbaren:  
0721-35 46 76 26



Erleben  
Sie den  
Unterschied!

Können Hörgeräte männlich sein? Und brauchen Frauen deshalb besondere Hörgeräte? Ja, denn viele Funktionen von Hörgeräten wurden auf der Basis von Messwerten des männlichen Gehörs entwickelt. Nur wenige Geräte sind daher für Frauen wirklich gut geeignet. mona&lisa bietet deshalb eine spezielle Auswahl von Hörgeräten an, die das weibliche Gehör am besten unterstützen können.

Mit den optimal angepassten Hörsystemen von mona&lisa erleben Frauen, wie sich ihr Hören ganz behutsam und spürbar verbessert – und sie auch in unruhiger Umgebung wieder gut verstehen und entspannt mitreden können.



mona&lisa

Die weibliche Hörgeräte-Akustik

Adlerstraße 27A  
Am Lidellplatz  
76133 Karlsruhe  
karlsruhe@  
monalisa-hoeren.de  
www.monalisa-hoeren.de

# Kreative Köpfe kreative Schule

Mach die Zukunft zu deinem Ding:  
an der Akademie für Kommunikation.  
Wir helfen dir, deine **kreativen  
Talente** für einen **Schulabschluss** oder  
eine **Berufsausbildung** einzusetzen.

In drei Jahren zur  
**Allgemeinen Hochschulreife!**

- **Sozialwissenschaftliches  
Gymnasium** Profil Soziales
- **Technisches Gymnasium**  
Profil Gestaltungs- und Medientechnik

**Berufsausbildung &  
Fachhochschulreife!**

- Berufskolleg für Grafik-Design
- Berufskolleg für Produkt-Design
- Berufskolleg für Foto- und Medientechnik

Erbprinzenstraße 27  
76133 Karlsruhe  
Tel. 0721 180 540 90

karlsruhe@akademie-bw.de  
**www.akademie-bw.de**

Akademie für Kommunikation  
in Baden-Württemberg



Foto: Mareike Lutz